



06/2021

Berlin, 17. Juni 2021

Digitaltag 2021 zeigt: Handwerk ist digital

Am 18. Juni 2021 stellt der bundesweit durchgeführte Digitaltag 2021 die Bedeutung der Digitalisierung für wirtschaftlichen Erfolg, zeitgemäße Bildung oder digitale Teilhabe in den Vordergrund. Mit zahlreichen Informationsangeboten und Workshops beteiligen sich daran auch viele Handwerksbetriebe und Organisationen des Handwerks. Gemeinsam zeigen sie: Das Handwerk heute ist modern, innovativ und in vielen Bereichen digital aufgestellt.

Wie sehr die Digitalisierung das Handwerk längst durchdrungen hat, unterstreicht auch ZDH-Präsident Hans Peter Wollseifer anlässlich des Aktionstages: „Digitale Technologien haben in allen Gewerken des Handwerks Einzug gehalten. Diese Entwicklung wird sich fortsetzen. Die Chancen, die digitalbasierte Prozesse Handwerksbetrieben schon jetzt bieten, wollen wir ihnen und einer breiteren Öffentlichkeit am bundesweiten Digitaltag aufzeigen,“ so der Handwerkspräsident.

Digitalisierung im Handwerk bedeute längst mehr als nur die eigene Homepage. Tablets, 3D-Scanner und 3D-Drucker, Drohnen, digitale

Herausgeber:
Zentralverband des Deutschen Handwerks
Deutscher Handwerkskammertag
Unternehmerverband Deutsches Handwerk

Telefon: 030 / 20619-370
Telefax: 030 / 20619-59370
E-Mail: presse@zdh.de
Internet: <http://www.zdh.de>

Zentralverband des Deutschen Handwerks

Haus des Deutschen Handwerks
Mohrenstraße, 20/21 10117 Berlin
Postfach 110472 10834 Berlin
Verantwortlich: Beate Preuschhoff

Vermessungsgeräte oder Produktionsverfahren, Fernwartung – all das prägen inzwischen den Arbeitsalltag im Handwerk.

„Unsere Betriebe nutzen die Potenziale der Digitalisierung in allen Bereichen: ob im Bau- und Ausbau, für den gewerblichen oder privaten Bedarf, im Kfz-Bereich, bei Lebensmitteln oder bei der Gesundheit – überall bringen Handwerksbetriebe modernste digitalbasierte Technologien zum Einsatz, um etwa Produktions- oder Unternehmensprozesse besser und effizienter zu steuern und um im digitalen Kundenkontakt Aufträge abzuwickeln“, erläutert ZDH-Präsident Wollseifer.

Viele Betriebe investieren zudem gezielt in die Fortbildung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um deren Digitalkompetenz entlang der Bedarfe auszubauen.

Begleitende Unterstützung auf ihrem Weg der digitalen Transformation finden Handwerksbetriebe beim Kompetenzzentrum Digitales Handwerk (KDH): An sieben Standorten hat es passfähige Informations- und Unterstützungsangebote entwickelt, um bundesweit Unternehmerinnen, Unternehmer und Führungskräfte aus dem Handwerk über die betrieblichen Einsatzmöglichkeiten digitaler Technologien zu informieren und Hilfestellung bei der praktischen Umsetzung in den Betrieben zu leisten.

Auch auf dem Digitaltag ist das KDH mit einer Reihe an verschiedenen Veranstaltungsformaten präsent: Am 18. Juni können Sie darüber diskutieren, wie die Digitalisierung bei der Erfüllung von Kundenwünschen helfen kann und virtuelle Einblicke in digitalisierte Betriebe erlangen. Unter anderem informiert das sogenannte „Schau-fenster Fertigung und Automatisierungstechnologien“ der Handwerkskammer für Oberfranken von 13.00 Uhr bis 14:30 Uhr Anwendungsmöglichkeiten über Virtual Reality (VR) und Augmented Reality (AR) in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Alle Veranstaltungen im Überblick und Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf der Webseite des KDH unter: <https://www.handwerkdigital.de/digitaltag2021>

Eine Übersicht über weitere Informationsangebote vom und für das Handwerk bietet eine Aktionslandkarte auf der Webseite des Digitaltags 2021 unter: <https://digitaltag.eu/aktionslandkarte>

Der bundesweite Digitaltag findet seit 2020 jährlich statt und wurde als gemeinsame Aktion der Initiative »Digital für alle« ins Leben gerufen. Im Rahmen dieser Initiative haben sich 27 gesellschaftliche, öffentliche und wirtschaftliche Organisationen mit dem Ziel zusammengeschlossen, digitale Teilhabe für alle zu fördern. Der Aktionstag soll die Digitalisierung mit zahlreichen Informationsangeboten, Veranstaltungen und Aktivitäten überall in Deutschland erklären, erlebbar machen, Wege zu digitaler Teilhabe aufzeigen und auch Raum für kontroverse Debatten schaffen. Mehr Informationen zum Digitaltag 2021 unter: <https://digitaltag.eu/>

Wenn Sie künftig diese Informationen nicht mehr beziehen möchten, teilen Sie uns das bitte per E-Mail an folgende Adresse mit: presse@zdh.de